

WEITERE MATERIALIEN

TISCHGEBET

GL: Jesus hat immer wieder gemeinsam mit seinen Freunden und Freundinnen gegessen. Er ist auch jetzt unter uns.

Gemeinsam:

O Gott, von dem wir alles haben,
wir danken dir für diese Gaben.
Du speisest uns, weil du uns liebst.
O segne auch, was du uns gibst.

Quelle: Gotteslob Nr. 16/8

LIED: „NIMM O HERR DIE GABEN DIE WIR BRINGEN“ [Hier](#) kannst du das Lied anhören!

Gesegnete Mahlzeit!

EVANGELIUM

DES 13. SONNTAGS IM JAHRESKREIS (Mt 10,37 – 42)

Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus.

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Aposteln:

Wer Vater oder Mutter mehr liebt als mich, ist meiner nicht wert,
und wer Sohn oder Tochter mehr liebt als mich, ist meiner nicht wert.

Und wer nicht sein Kreuz auf sich nimmt und mir nachfolgt, ist meiner nicht wert.

Wer das Leben findet, wird es verlieren;
wer aber das Leben um meinetwillen verliert, wird es finden.

Wer euch aufnimmt, der nimmt mich auf,
und wer mich aufnimmt, nimmt den auf, der mich gesandt hat.

Wer einen Propheten aufnimmt, weil es ein Prophet ist, wird den Lohn eines Propheten erhalten.

Wer einen Gerechten aufnimmt, weil es ein Gerechter ist, wird den Lohn eines Gerechten erhalten.

Und wer einem von diesen Kleinen auch nur einen Becher frisches Wasser zu trinken gibt, weil es ein Jünger ist –

Amen, ich sage euch:

Er wird gewiss nicht um seinen Lohn kommen.